

Geschäftsbedingungen für den Managed Account (Modell „Optimum FX“)

0 Präambel

Finexo bzw. die von Finexo eingesetzten Trader benutzen eine diskretionäre Handelsstrategie für den Spot-Devisenhandel (nachfolgend als „Modell“ bezeichnet).

Der Kunde möchte, daß Finexo den Devisenhandel für ihn übernimmt und für ihn ein Konto auf Basis der Finexo-Handelsplattform einrichtet.

Finexo ist bereit, diese Dienstleistungen für den Kunden zu übernehmen.

Diese zusätzlichen Geschäftsbedingungen sind eine Anlage zum Kundenantrag, der vom Kunden zu unterzeichnen ist.

1 Grundsätzliches

Die Präambel ist ebenfalls Bestandteil dieser Geschäftsbedingungen.

Die Überschriften dieser Geschäftsbedingungen dienen lediglich der Strukturierung und nicht der Interpretation des eigentlichen Inhaltes.

2 Vollmacht und Handelsstrategie

Der Kunde implementiert ein Handelskonto bei Finexo bzw. der Saxo-Bank und stellt Geld auf diesem Konto zur Verfügung („das Investment“).

Durch die Einzahlung des Investments bevollmächtigt der Kunde Finexo, das Investment bzw. Teile hiervon zu nutzen, um ausschließlich auf Basis des Modells Käufe und Verkäufe durchzuführen und hierbei wirtschaftliche Risiken für den Kunden und das Investment einzugehen.

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß er nicht aktiv in das Handelsgeschehen involviert ist und er auch keine Möglichkeit hat, Entscheidungen bezüglich der Handelsaktivitäten zu beeinflussen oder durchzuführen. Die Transaktionen erfolgen auf Basis des Modells ohne vorherige Information an den Kunden.

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß Finexo keinerlei Versicherungen oder Garantien dahingehend abgibt, daß die Handelsaktivitäten auf Basis des Modells profitabel sind oder nicht zu Verlusten führen.

Der Kunde bestätigt, daß er eine Beschreibung der dem Modell zugrundeliegenden Methode erhalten hat und er wünscht und akzeptiert, daß die Kaufimpulse des Modells für sein Investment umgesetzt werden. Die Modellbeschreibung ist aus Geheimhaltungsgründen eher grundsätzlicher denn detaillierter Natur.

Der Kunde bestätigt und akzeptiert, daß die Modellbeschreibung eher Hinweischarakter für die Methoden und Strategien hat, die eingesetzt werden und daß diese Methoden oder Strategien ohne vorherigen Hinweis oder eine notwendige Zustimmung des Kunden geändert oder angepaßt werden können. Diese Änderungen beziehen sich beispielsweise auf Transaktionsgrößen,

Behandlung einzelner Positionen in völliger Abweichung von bisher angewendeten Strategien sowie die eingesetzten Hebelinstrumente oder „Spreads“ (Kursdifferenzen).

3 Keine Erfolgsgarantie

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß seitens Finexo keine Erfolgsgarantie gegeben wird. Informationen zum bisherigen Erfolg des Modells stellen keine Garantie für zukünftige Erfolge dar.

4 Risikoaufklärung

Der Kunde versteht und akzeptiert den hochspekulativen Ansatz sowohl des Devisenhandels als auch des gewählten Modells. Dies umfaßt ein hohes Risiko eines finanziellen Verlustes (einschließlich kurzfristig eintretender Verluste) und ist somit nur für Personen geeignet, die einen solchen Verlust riskieren bzw. akzeptieren können.

Der Kunde bestätigt, daß er die finanziellen Risiken des Devisenhandels und der Transaktionen des Modells verstanden hat. Darüber hinaus hat er verstanden, daß es sich um ein stark gehebeltes, hochspekulatives und volatiles Investment handelt (so daß kleine Preisbewegungen zu erheblichen Verlusten führen können) sowie die Tatsachen, daß diese Transaktionen nicht bankseitig reguliert sind und der Devisenmarkt hochgradig illiquide sein kann.

Der Kunde bestätigt und akzeptiert, daß das Modell mittels einer computerbasierten Handelsplattform realisiert wird, als „experimentell“ zu bezeichnen ist und somit störanfällig für eine vorübergehende Unterbrechung oder ein Versagen ist.

Der Kunde bestätigt, daß er sämtliche Risiken übernehmen kann, die sich aus dem Investment im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen ergeben kann.

Der Kunde bestätigt und akzeptiert, daß er auch große Teile seines gehebelten Investment verlieren kann. Der Verlust des Kunden ist beschränkt auf sein Gesamtinvestment sowie eventuell zwischenzeitlich entstandene Gewinne. Eine Nachschußpflicht ist ausgeschlossen.

Der Kunde bestätigt und akzeptiert, daß er bis zu 25 % des Investments verlieren kann. Sofern das Investment des Kunden einen Verlust in entsprechender Höhe erleidet, wird der Handel auf dem Investment eingestellt. Finexo kann nicht garantieren, daß der Handel zu einem Zeitpunkt eingestellt werden kann, bei dem ein Verlust von genau 25 % eingetreten ist. Dies hängt damit zusammen, daß sich in bestimmten Situationen die Märkte sehr schnell gegen die Kundenpositionen entwickeln können oder beispielsweise technisches Versagen (Stromversorgung oder andere Ausfälle) einen automatischen Stop verhindern können. Finexo übernimmt keine Haftung, wenn es in bestimmten Situationen wie beispielsweise Terroranschlägen, Naturkatastrophen oder anderen Fällen höherer Gewalt, die zu extremen oder sehr schnellen Preisbewegungen an den Finanzmärkten führen, zu einem Überschreiten der Verlusthöhe von mehr als 25 % kommt.

5 Gebühren

Finexo erhält eine Erfolgsbeteiligung in Höhe von 25 % des erzielten Profites im Vergleich zum Investmentwert bzw. zum Kontohöchststand. Die Erfolgsbeteiligung wird jeweils am Monatsen-

de berechnet, nur diese Abrechnungstage werden zur Ermittlung des (jeweiligen) Höchststandes verwendet.

Die Erfolgsbeteiligung ist nicht rückzahlbar auch im Falle später auftretender Verluste.

Sollte das Investment zu einem anderen Datum als dem Monatsende beendet werden, wird die Erfolgsbeteiligung derart berechnet, als ob die Beendigung zum Monatsende erfolgt wäre.

Dem Kunden ist bekannt, daß die Transaktionsbank jährliche Strukturierungsgebühren in Höhe von 1,25 % des jeweiligen Kontowertes erhält. Diese Gebühren werden anteilig täglich dem Investment des Kunden belastet.

Der Kunde ermächtigt Finexo, die vorstehenden Gebühren aus dem Investment des Kunden zu entnehmen.

6 Weitere Bestimmungen

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß er im Falle von finanziellen oder anderweitigen Verlusten in keinem Fall Finexo in Regreß wird nehmen können.

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß es eine notwendige Bedingung für das Investment ist, daß sämtliche Transaktionen, die Finexo durchführt bzw. auf Basis des Modells im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen durchgeführt werden, unter der Bedingung erfolgen, daß der Kunde auf sämtliche Ausgleichsansprüche verzichtet, die sich aus finanziellen oder anderweitigen Verlusten ergeben könnten als Folgen der Nutzung des Modells oder der sich hieraus ergebenden Transaktionen.

Finexo und das zugrundeliegende Modell werden dem Kunden nicht exklusiv zur Verfügung gestellt und der Kunde akzeptiert, daß Finexo auch andere Kundeninvestments managed bzw. dies in Zukunft beabsichtigt.

Der Kunde akzeptiert, daß es sich bei Finexo um eine haftungsbeschränkte Gesellschaft („limited liability company“) handelt und daß dieses Investment weder als Joint Venture noch als sonstige Partnerschaft zwischen Finexo und dem Kunden zu interpretieren ist.

Der Kunde versteht und akzeptiert, daß die Transaktionen des Modells vertrauliches Eigentum von Finexo sind; er wird sie deshalb keiner dritten Partei zugänglich machen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Finexo. Aus diesen Geschäftsbedingungen ergeben sich keine Ansprüche an Finexo, die Details oder Strategien des Modells offenzulegen.

Finexo ist nicht qualifiziert, Aussagen über die steuerlichen Folgen eventueller Gewinne oder Verluste zu machen und wird deshalb auch keine Aussage hierzu treffen.

7 Kündigung

Finexo kann das Investment im Rahmen dieses Managed Accounts jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit einer Kündigungsfrist von mindestens 5 Werktagen schriftlich kündigen. Der Kunde kann das Investment jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit einer Kündigungsfrist von mindestens 5 Werktagen zum letzten Montag eines Monats schriftlich kündigen, wobei die Kündigung dann zum Ende dieses Monats wirksam wird. Ausgenommen hiervon sind die ersten

drei Monate nach Beginn des Investments, in denen eine Kündigung durch den Kunden ausgeschlossen ist.

Die Kontenschließung bzw. Rückerstattung des Investments sind erst möglich, wenn sämtliche offenen Positionen geschlossen worden sind.

Die Kündigung durch den Kunden gilt erst als akzeptiert, wenn sie von Finexo per Fax schriftlich bestätigt worden ist.

8 Geltendes Recht

Sämtliche Rechtsstreitigkeiten im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen unterliegen ausschließlich israelischem Recht.

9 Beziehung der Verträge untereinander

Zusätzlich zu den Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen gelten die im Rahmen des Kundenantrages vereinbarten Geschäftsbedingungen zwischen Finexo und dem Kunden. Alle Geschäftsbedingungen gemeinsam stellen die vollständigen Regelungen zwischen Finexo und dem Kunden dar.

Im Falle von Unterschieden zwischen diesen Geschäftsbedingungen und den im Rahmen des Kundenantrages vereinbarten Geschäftsbedingungen gelten diese Geschäftsbedingungen .

Sowohl diese Geschäftsbedingungen als auch die im Rahmen des Kundenantrages vereinbarten Geschäftsbedingungen können nur schriftlich von beiden Parteien gemeinsam geändert werden.

10 Benachrichtigung, Kündigung

Sämtliche Benachrichtigungen oder Kündigungen haben schriftlich zu erfolgen und sind persönlich zu übergeben oder per Fax oder Einschreiben zu senden.

11 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gilt, soweit rechtlich zulässig, eine andere angemessene Regelung, die wirtschaftlich dem am nächsten kommt, was dem mutmaßlichen Willen der Parteien entsprochen hätte, wenn sie die Unwirksamkeit der Regelung bedacht hätten.